

**Programm Kooperationsveranstaltung** (Stand 01.11.21, Änderungen vorbehalten)  
**„Zivilcourage im Ehrenamt - Aktiv gegen Antisemitismus“**  
12./13.12.2021 in Erfurt,  
Jüdische Landesgemeinde Thüringen, Juri- Gagarin-Ring 21

**Sonntag, 12.12.2021**

**Gesamtmoderation: Cornelia Schmitz, BfDT und N.N., KigA**

ab 12.30 Uhr **Registrierung, Mittagsimbiss**

13.30 Uhr **Grußwort**  
**Andreas Bausewein**, Oberbürgermeister der Stadt Erfurt

13.45 Uhr **Begrüßung**  
**Prof. Dr. Reinhard Schramm**, Vorsitzender  
der Jüdische Landesgemeinde Thüringen  
**Dr. Gregor Rosenthal**, Leiter Geschäftsstelle  
BfDT  
**N.N., KigA e.V.**

14.00 Uhr **Panel**  
**Praxiserfahrungen im Engagement gegen Antisemitismus - Jüdisches  
Leben in Deutschland heute - ein Erfahrungsbericht**  
**Stephan Kramer**, Präsident des Amtes für Verfassungsschutz Thüringen  
**Deidre Berger**, Mitglied im Beirat des BfDT  
**Sabena Donath**, Leiterin Bildungsabteilung Zentralrat der Juden in  
Deutschland

14.45 Uhr Ihre Rückfragen

15.00 Uhr **Einführung in die Werkstätten**

15:15 Uhr **Kaffeepause**

15:30 Uhr Übergang zu Workshopräumen VHS in der Schottenstraße 7

15:45 Uhr **Werkstätten in der VHS** (inkl. flexible Kaffeepause)

18.30 Uhr Übergang zurück zum Kultur- und Bildungszentrum der Jüdischen  
- 18.45 Uhr Landesgemeinde Thüringen am Juri- Gagarin-Ring 21

18.45 Uhr **Ergebnisse aus den Werkstätten**

19.15 Uhr **Abendessen und Ausstellung „L’Chaim – Auf das Leben! Die Vielfalt  
jüdischen Lebens entdecken“**

20:30 Uhr Musik „Misrach Quartett“ aus Erfurt & Netzwerken

21.30 Uhr **Ende**

## Montag, 13.12.2021

- 09.00 Uhr **Start in den Tag – Einführung in den Tag und die Werkstätten**
- 09.30 Uhr Übergang zu Workshopräumen ins InterCityHotel am Willy-Brandt-Platz 11 (am Hauptbahnhof)
- 09.45 Uhr **Start der Werkstätten (inkl. Kaffeepause)**
- 12.30 Uhr Übergang zurück zum Kultur- und Bildungszentrum der Jüdischen Landesgemeinde Thüringen am Juri-Gagarin-Ring 21
- 12.45 Uhr **Ergebnisse aus den Werkstätten**
- 13:15 Uhr **Resümee und Ausblick aus Sicht der Veranstalter– Wie geht es weiter?**
- 13.40 Uhr **Einladung zum Mittagsimbiss, danach Abreise**
- 

## Werkstätten 12.12.2021

### „Aktuelle Erscheinungen und Herausforderungen im Bereich Antisemitismus“

- Werkstatt 1: „Erfolgreiches Engagement gegen Antisemitismus“**  
Beispiele guter Praxis: „Meet2Respect“ und „Discover Diversity“
- Werkstatt 2: „Schwerpunkt östliche Bundesländer“**  
Beispiele guter Praxis: Amadeu-Antonio-Stiftung (*angefragt*)
- Werkstatt 3: „Aktuelle Formen von Antisemitismus“**  
Beispiele guter Praxis: Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus e.V., Berlin
- Werkstatt 4: „Vernetzung konkret: Unterstützung und gemeinsame Schnittpunkte“**  
Beispiele guter Praxis: **Dr. Nora Pester**, Netzwerk jüdisches Leben Leipzig e.V.
- 

## Werkstätten 13.12.2021 „Jüdisches Leben heute“

- Werkstatt a: „L’Chaim – Auf das Leben! Die Vielfalt jüdischen Lebens entdecken. Ein Workshop zur Ausstellung“**  
Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus e.V. Berlin
- Werkstatt b: „Perspektiven auf Jüdisches Leben in Thüringen heute“**  
**Alexander Nachama**, Rabbiner der Jüdischen Landesgemeinde Thüringen, Erfurt, und **Dr. Andreas Christoph**, Leiter der Abteilung Digitales Kultur- und Sammlungsmanagement, Universität Jena
- Werkstatt c: „Jüdische Gemeindearbeit heute“**  
Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland (ZWST), Berlin (*angefragt*)
- Werkstatt d: „Vernetzung konkret: Jüdisches Leben in Deutschland sichtbarer machen – aber wie?“**  
*Meet a Jew*, ein Projekt des Zentralrats der Juden in Deutschland, Berlin